

Nature Reloaded

Hörspiel-Drehbuch

S1 - Prolog: Verlorene Toni	2
S2 - Thema: Jagen	3
S3 - Thema: Stromsparen	5
S4 - Zwischensequenz: Begegnung mit Waldarbeitern	7

S1 - Prolog: Verlorene Toni

(HAUS DES ONKELS)

NATUR-ATMO: Vögel, Grillen zirpen, Auto(s), relativ leise/gering

SITUATION: Du triffst im Haus des Onkels ein. Dein Onkel Josef erzählt von Streit mit Toni und ihrem Verschwinden

Du läufst zur Türe.

SOUND: SCHRITTE ZUR TÜR

Du machst die Haustür auf.

SOUND: TÜR KNARZEN

Du gehst ein paar Schritte in den Flur.

NATUR-ATMO WIRD LEISER, KLANG VERÄNDERT SICH → HOLZHAUS INNEN

SOUND: LANGSAME VORSICHTIGE SCHRITTE AUF HOLZDIELEN

Josef kommt eilig, aus dem Wohnzimmer, auf dich zu.

SOUND: AUFGEREGTE SCHNELLE SCHRITTE VON JOSEF

JOSEF

(aufgeregt, hektisch, in Sorge)

Hey! Was machst du denn hier? Aber gut, dass du da bist! Ich glaube Toni ist mir weggerannt... Ich habe etwa zwei Stunden nicht nach ihr geschaut, weil ich draußen war und jetzt finde ich sie nicht. Bei den Nachbarn und bei Freunden habe ich auch schon angerufen. Deshalb denke ich, eigentlich kann sie nur in den Wald gerannt sein. Ich mache mir echt Sorgen, ich meine, sie ist erst 10. Ihr könnte alles mögliche passieren.

EINFÜHRUNGSFRAGE	
JOSEF Kommst du mit, Toni suchen?	
HANDY-VIBRATION	
Ja:	Nein:
JOSEF: Ok, dann lass uns schnell los gehen!	JOSEF So ein Blödsinn, los geht's!

Ihr macht euch auf um sie zu suchen.

SOUND: SCHNELLE SCHRITTE AUF DIELEN DANN WEG UND ÖFFNEN + SCHLIEßEN VON TÜR, TÜR KNARZEN

NATUR-ATMO WIRD LAUTER

S2 - Thema: Jagen

(WALD)

50/50 WALD-ATMO + SCHRITTE AUF LANDWEG

SITUATION: Thema JAGEN

JOSEF

Weißt du, sie war sauer auf mich, weil es mal wieder Fleisch zu Mittag gab. In letzter Zeit kam das Thema immer häufiger auf. Sie will kein Fleisch mehr essen, noch nicht mal Wild, direkt aus dem Wald, selbst geschossen.

THEMA JAGEN	
POSITIVE SEITE	NEGATIVE SEITE
	<p>JOSEF</p> <p>Sie meinte, dass Tiere auch ein Recht auf Leben haben und dass es überhaupt nicht nötig wäre, Fleisch zu essen. Ich glaube sie beschäftigt sich gerade in der Schule viel mit Umwelt- und Klimaschutz und jetzt hat sie einen Narren an dem Thema gefressen. Zugegeben, wir haben schon relativ häufig Wild auf dem Tisch, aber ich dachte immer das wäre okay und ganz lange war es das ja auch.</p>
<p>JOSEF</p> <p>Immerhin habe ich selten Fleisch aus der Massentierhaltung nach Hause gebracht. Die Tiere haben vorher im Wald gelebt und sind mit viel Platz aufgewachsen, statt in Gefangenschaft. Ich dachte, das fände sie gut.</p>	
	<p>JOSEF</p> <p>Aber sie hat Mitleid mit den Tieren. Klar, manchmal werden die Tiere nur angeschossen und müssen sich dann verletzt davon schleppen. Aber soweit ich weiß, kommt das nicht allzu häufig vor.</p>
<p>JOSEF</p> <p>Ich mein', nicht jeder darf Jagen gehen. Jäger müssen eine Ausbildung und mehrere Prüfungen bestehen bevor sie dazu berechtigt sind.</p>	

<p>Theoretisch sollte also jeder Jäger gut mit seiner Waffe umgehen und zielsicher treffen können. Das habe ich ihr auch erklärt.</p>	
	<p>JOSEF Aber sie meinte, dass wäre ja kein Argument <i>für</i> die Jagd. Wahrscheinlich würden die meisten Jäger sowieso nur zum Spaß jagen gehen. ...Natürlich macht das Jagen Spaß, das kann ich nicht leugnen, aber wir Jäger haben auch eine Verantwortung für den Wald und versuchen ihn zu schützen.</p>
<p>JOSEF Wir helfen den Bestand zu regulieren, damit der Wald nicht zu Schaden kommt. Wenn z.B. zu viele Rehe regelmäßig junge Bäume abknabbern, wachsen diese nicht ordentlich oder gar nicht.</p>	
	<p>JOSEF Toni ist vollends der Meinung, dass die Natur sich selbst im Gleichgewicht hält und der Mensch sie nur versucht zu seinem Vorteil zu manipulieren. Ich finde, da liegt sie falsch!</p>
<p>JOSEF Findest du das Jagen schadet wirklich mehr als es nützt?</p>	
HANDY-VIBRATION	
Ja:	Nein:
<p>JOSEF Naja, da seid ihr dann wohl einer Meinung. Ich für meinen Teil, habe darin nie etwas Schlechtes gesehen.</p> <p>SOUND: WILD/TIER-GERÄUSCHE, REH-RUFE, LEBENDIGER WALD</p>	<p>JOSEF Ja, seh ich genauso! Wenn du willst, kannst du mich gerne mal begleiten, wenn ich wieder losziehe.</p> <p>SOUND: JAGDGEWEHR-SCHUSS (JAGD-HORN)</p> <p>JOSEF Wenn man vom Teufel spricht...</p>

S3 - Thema: Stromsparen

(WALD)

WALD-ATMO + SCHRITTE AUF LANDWEG

SITUATION: Thema Stromsparen

JOSEF

Toni ist dann jedenfalls wütend in ihr Zimmer gerannt, hat ihre Tür geknallt, und ich selber dachte ich gebe ihr etwas Zeit und bin Holzhacken gegangen.

Dann wollte ich etwas später nach ihr gucken und sie war weg. Aber wie! Sie hatte das Licht mal wieder angelassen, das Fenster war auf und die Heizung war an. Aber mir was von Umweltschutz erzählen! Sowas versteh ich nicht...

JOSEF

Achtest du darauf die Heizung abzustellen, wenn du das Fenster öffnest?

HANDY-VIBRATION

THEMA STROMSPAREN

beide Argumente (Umbruch)

POSITIVE SEITE

NEGATIVE SEITE

JOSEF

Es kann doch nicht schwierig sein das Licht, oder Geräte die nicht genutzt werden auszuschalten. Oder auch Ladegeräte nach der Benutzung ausstecken. Aber ich glaube das ist schwer für sie zu verstehen.

JOSEF

Ich weiß es ist viel bequemer den Laptop einfach zuzuklappen und ihn nicht jedes mal herunter- und wieder hochzufahren.

JOSEF

Jedenfalls versuche *ich* im Haushalt Strom zu sparen. Unsere Wäsche wasche ich z.B. nur noch im Öko-Waschgang und lasse sie immer an der Luft trocknen.

	<p>JOSEF</p> <p>Ich mein ist es wirklich so anstrengend, etwas vor auszuplanen und bewusster zu Leben?</p>
	<p>JOSEF</p> <p>Die Frage, ob das Ganze etwas ändert, bleibt. Also ob diese kleinen einzelnen Handlungen wirklich signifikante Auswirkungen haben.</p>
<p>JOSEF</p> <p>Dass ich über Strom sparen auch Geld sparen kann, ist klar.</p> <p>Meine Emissionen halte ich damit sicher auch so gering wie möglich.</p> <p>Aber das Ganze bringt nur etwas, wenn ich nicht der Einzige bin der auf seinen Stromverbrauch achtet.</p>	
	<p>JOSEF</p> <p>Jedoch genau das nicht zu tun, ist der Komfort den wir Menschen denken uns leisten zu können.</p>

positiv	negativ
<p>JOSEF</p> <p>Es kann doch nicht schwierig sein das Licht, oder Geräte die nicht genutzt werden auszuschalten. Oder auch Ladegeräte nach der Benutzung ausstecken.</p> <p>Aber ich glaube das ist schwer für sie zu verstehen.</p> <p>Ich versuche jedenfalls im Haushalt Strom zu sparen. Unsere Wäsche wasche ich z.B. nur noch im Öko-Waschgang und lasse sie immer an der Luft trocknen.</p> <p>Außerdem kann ich, wenn ich Strom spare, ja auch Geld sparen.</p> <p>Und meine Emissionen halte ich damit sicher auch so gering wie möglich.</p> <p>Aber das Ganze bringt nur etwas, wenn ich nicht der Einzige bin der auf seinen Stromverbrauch achtet.</p> <p>Das ist dann wohl der Komfort den wir Menschen denken uns leisten zu können.</p>	<p>JOSEF</p> <p>Hmmmm, das ist halt auch viel bequemer. So wie den Laptop einfach zuzuklappen und ihn nicht jedes mal herunter- und wieder hochzufahren.</p> <p>Mach ich ja auch manchmal.</p> <p>Es ist halt auch anstrengend ständig bewusst daran zu denken, vor auszuplanen und so.</p> <p>Und ich mein und es ist ja auch die Frage, ob das Ganze überhaupt etwas ändert. Also ob diese kleinen einzelnen Handlungen wirklich signifikante Auswirkungen haben.</p> <p>Ich hab halt auch das Gefühl, dass die wenigsten darauf achten...</p> <p>Das ist dann wohl der Komfort den wir Menschen denken uns leisten zu können.</p>

JOSEF Aber, können wir es uns <i>wirklich erlauben</i> , so bequem zu leben?	
HANDY-VIBRATION	
Ja:	Nein:
SOUND: summende Stromleitung JOSEF Das hätte ich nicht von dir erwartet, aber die meisten Menschen denken so. Irgendwann werden wir wohl eines Besseren belehrt werden.	SOUND: Vogelgezwitscher JOSEF Ich denke auch. Aber es braucht viele Menschen die so denken. Wenn nur wir Strom sparen, bringt das wohl nichts.

S4 - Zwischensequenz: Begegnung mit Waldarbeitern

(WALD)

WALD-ATMO + SCHRITTE AUF LANDWEG + SÄGE-GERÄUSCH, evtl. Dialog
zwischen Waldarbeitern/Stimmen

SITUATION: Ihr begegnet Waldarbeitern.

JOSEF

Ach, ein paar Waldarbeiter. Meinst du die haben Toni gesehen?

positiv	negativ
<p>JOSEF Servus!</p> <p>ARBEITER-01 Hallo!</p> <p>JOSEF Und, Feierabend?</p> <p>ARBEITER-01 Jepp, wir machen Schluss für heute. Wir trinken jetzt noch ein Feierabendbier. Darf man euch auch zu einem einladen?</p> <p>JOSEF Das ist wirklich nett, aber nein, danke. Wir sind gerade auf der Suche nach meiner Tochter..</p> <p>ARBEITER-01 Oh!</p> <p>JOSEF Habt ihr sie vielleicht gesehen? 10 Jahre alt, braune Haare?</p> <p>ARBEITER-02 (lachend) Ach, die Kleine! Ja, deine Tochter ist uns sehr wohl begegnet. Sie wollte wissen warum wir mit unseren Kettensägen ihren schönen Wald verunstalten! Ich habe ihr dann erklärt, dass wir das Holz brauchen um uns im Winter warmzuhalten und habe sie gefragt, ob sie es im</p>	<p>JOSEF Servus! (leiser, nur zum User) ...Oh, die gucken aber schlecht gelaunt. (lauter) Und, Feierabend?</p> <p>ARBEITER-01 Jepp.</p> <p>JOSEF Wir suchen meine Tochter, wollte Fragen ob sie hier vorbei gekommen ist. Sie ist 10 und hat braune, längere Haare.</p> <p>ARBEITER-02 (grummelnd) Ja, da war ein kleines Mädchen. Hat mich voll gefaselt. "Wir sollen nicht die Natur zerstören! Warum wir hier mit dem Auto herumfahren müssen! Und dass wir nicht die Bäume fällen sollen!" Hat mich bei der Arbeit gestört, die Kleine!</p> <p>ARBEITER-01 Ich habe ihr dann gesagt, dass sie uns Erwachsene nicht bei der Arbeit stören soll und sie weggeschickt.</p> <p>JOSEF (skeptisch, enttäuscht) Hm, okay. Gut, dann, eh, danke für die Auskunft. Nen schönen Abend noch.</p>

Winter denn nicht gerne warm hat.
(lacht auf)
Da hat sie dann grummelnd
nachgegeben und ist den Weg weiter
gegangen.

ARBEITER-01

Sie meinte aber noch zu uns wir
sollten aber vorsichtig sein, beim
Bäume fällen.
Sie war so selbstsicher, dass ich
gar nicht in Frage gestellt hatte,
weshalb sie alleine unterwegs war.

JOSEF

Jaja, die Wirkung hat sie manchmal
auf Andere. Sehr selbstsicher, das
Mädchen.
Na gut, dann suchen wir mal weiter.

ARBEITER-01, ARBEITER-02
Viel Glück!

JOSEF
Danke!

ARBEITER-01
Jo, ciao.